

der von mir untersuchten Pilze zur Beobachtung. Im Allgemeinen ist das Wachsthum ein ziemlich unregelmässiges, das im Tageslicht, wie im künstlichen Lichte, gleichmässig vor sich geht, wobei die Temperatur, wie bemerkt, nahezu die gleiche blieb.

Stellen wir zum Schlusse die mittleren Zuwachs-Werthe auch für die Pilze der Tabellen III. bis VII. zusammen, so erhalten wir pro Stunde für:

<i>Pilobolus crystallinus</i> , Tabelle III.	35,97 Mmm.
<i>Nectria cinnabarina</i> , Tabelle IV.	19,42 Mmm.
<i>Penicillium glaucum</i> , Tabelle V. ca.	3,6 Mmm.
<i>Acrostalagmus cinnabarinus</i> , Tabelle VI.	5,85 Mmm.
<i>Massaria Carpinicola</i> , Tabelle VII.	3,86 Mmm.

Repertorium.

Cohn, F. Kryptogamen-Flora von Schlesien.

II. Band. 1. Hälfte.

Algen von Dr. O. Kirchner.

(Schluss.)

Xanthidium hirsutum Kirchn. nov. spec. (pag. 155). Zelle so lang wie breit, mit leicht welligem, fast kreisrundem Umriss, und schmal linealischer, nach aussen nicht erweiterter Mitteleinschnürung; Zellhälften halbkreisförmig, mit drei buckelförmigen Ausbauchungen versehen. Scheitelansicht elliptisch, beiderseits mit drei Buckeln. Zellhaut gleichmässig mit kurzen und schwachen, regellos gestellten, pfriemlichen Stacheln besetzt. Lang 30 Mikr., breit 30 Mikr., dick 15 Mikr. Isthmus 8 μ breit, Stacheln 3,5 μ lang.

Micrasterias Rabenhorstii Kirchn. nov. spec. (pag. 163). Zelle so lang wie breit; Zellhälften durch zwei tiefe nach aussen gleichmässig erweiterte convergirende Einschnitte deutlich dreilappig; Endlappen ungefähr so breit, wie die Seitenlappen, von der Basis nach dem Scheitel allmählich verbreitert, am Scheitel concav, Ecken in je 2 kurze Zähne ausgehend; Seitenlappen durch eine breite, fast rechtwinkelige Einbuchtung getheilt, jede Hälfte nach dem Ende etwas verschmälert, gerade abgestutzt, an jeder Ecke mit einem kurzen Zähnchen besetzt. Zellhaut glatt. Zelle 88 μ lang, 85 μ breit, Isthmus 14 μ breit.

Staurostrum papillosum Kirchn. nov. spec. (pag. 170). Mitteleinschnürung spitzwinkelig, Zellhälften oblong, mit hoch convexer Basis und wenig convexem Scheitel, an den oberen abgerundeten Ecken mit 2 kurzen Stacheln besetzt; Scheitelansicht dreieckig, mit abgerundeten, kurz gestachel-

ten Ecken und leicht concaven Seiten. Zellhaut mit spitzen Wärzchen besetzt (dem *S. punctulatum* Bréb. ähnlich). Lang 30,5 μ , breit 34 μ , Isthmus 9 μ breit.

Glaucothrix Kirchn. nov. genus! (pag. 229). Fäden verästelt, jeder einzelne mit einer besonderen Scheide versehen, wie bei *Scytonema*; Grenzzellen fehlen; Zellinhalt farblos.

G. putéalis Kirchn. nov. spec. (pag. 229). Fäden sehr zart, spärlich mit ziemlich kurzen Seitenästchen versehen; Zellen nur an den Fadenenden mit deutlichen Scheidewänden, $1\frac{1}{2}$ –4 mal so lang wie dick, mit sehr hell bläulichem, fast farblosem Inhalt; Scheiden im Jugendzustand farblos und dünn, später dicker, braungelb fast undurchsichtig. Zellen gewöhnlich 2–4 μ dick, Scheiden 3–8 μ dick. Bildet kleine, weissliche oder gelbliche Flöckchen in einem Brunnen in Proskau.

Aulosira Kirchn. nov. gen. (pag. 238). Fäden rosenkranzförmig, in deutliche Scheiden eingeschlossen, einzeln; Grenzzellen intercalar, von den cylindrischen Dauerzellen durch vegetative getrennt.

A. laxa Kirchn. (Syn.? *Anabaena laxa* A. Br.) Fäden gerade oder wenig gekrümmt, einzeln oder parallel neben einander liegend, von blaugrüner Farbe; veget. Zellen kugelig oder zusammengedrückt, Dauerzellen kugelig, inhaltsarm, gelblich, wenig oder gar nicht dicker, als die vegetativen; Dauerzellen lang cylindrisch; Scheiden farblos, dünn, eng. Veget. Zellen 5–7 μ , Grenzzellen 5–8 μ dick, Dauerzellen 5–7 μ dick, 4–6 mal so lang.

Coleospermum nov. gen. Kirchn. (p. 239). Fäden aus cylindrischen Zellen bestehend, in eine deutliche Scheide eingeschlossen; Grenzzellen terminal; Dauerzellen an unbestimmten Stellen des Fadens.

C. Goeppertianum Kirchn. nov. spec. Fäden einzeln; vegetative Zellen cylindrisch, am untern Ende des Fadens 2–3 mal so lang als dick, nach oben allmählich kürzer werdend, am obern Ende nur $\frac{1}{3}$ – $\frac{1}{2}$ mal so lang als dick, mit blaugrünem, körnigem Inhalte. Scheide farblos, in der Jugend an der Spitze geschlossen, später offen und nach oben unmerklich dicker und weiter; Grenzzelle kugelig oder oval; Dauerzellen am untern Fadenende, durch eine oder wenige vegetative Zellen von der Grenzzelle getrennt (selten unmittelbar über derselben), einzeln oder zu 2, cylindrisch, mit bräunlichem, durchsichtigem, homogenem Inhalte. Veget. Zellen 5–6 μ dick, Grenzzellen 6 μ dick, 6–8,5 μ lang, Dauerzellen 6–7,5 μ dick, 13–17 μ lang; Scheiden 7–8,5 μ dick. — Einzeln unter anderen Algen.

Plowright, Ch. B. Sphaeriacei britannici. Cent. III.
(King's Lynn. 1878.)

Diese dritte und letzte Centurie bringt wieder zahlreiche interessante Formen, sowie Correcturen zu früher ausgegebenen Arten. Wir begnügen uns mit Aufzählung der seltneren Species:

4. *Hypomyces rosellus* Tul. 5. *Hypomyces Broomeanus* Tul. 9. *Nectria ochraceo-pallida* B. & Br. 10. *Nectria helminthicola* B. & Br. 11. *Nectria Ribis* Fr. 14. *Nectria caulina* Cooke. 15. *Nectria Plowrightiana* Sacc. 16. *Xylaria pedunculata* Fr. 21. *Valsa Lauro-Cerasi* Tul. 23. *Valsa microspora* Cooke. 28. *Diaporthe Ryckholtii* Nke. 29. *Diaporthe importata* Nke. 32. *Diaporthe Chailletii* Nke. 37. *Diaporthe pinophylla* Ph. & Pl. 38. *Diaporthe Euphorbiae* Cooke. 40. *Diaporthe ilicina* Cooke. 41. *Diaporthe Rumicis* Nke. 46. *Delitschia bisporula* Hansen. 47. *Melanomma Rhododendri* Rehm. 49. *Sphaeria Epochnii* B. & Br. 52. *Sphaeria Parmeliarum* Ph. & Pl. 53. *Sphaeria helicoma* Ph. & Pl. 55. *Sphaeria ligneola* B. & Br. 61. *Sphaeria vectis* B. & Br. 66. *Ohleria obducens* Winter. 81. *Pleospora Heleocharis* Karst. 90. *Sphaerella Taxi* Cooke. (Von Cooke selbst!) 97. *Sphaerella Euphorbiae* Ph. & Pl. 98. *Sphaerella innumera* Karst. 100. *Sphaerella faginea* Cooke & Pl.

Die Exemplare sind reichlich und schön.

Nordstedt, O. Algologiska smasaker.
(Botaniska notiser 1878. No. 6.)

In diesem Aufsatz werden zwei neue Algen beschrieben, deren Diagnosen wir reproduciren.

Vaucheria sphaerospora Nordst. V. marina, laxe caespitosa, antheridio in apice ramosum longiorum vel rarius breviorum, leviter tumido, saepissime paullo incurvato, acuminato, sub apice processibus conicis duobus suboppositis divergentibus (vel rarius 4) instructo, cum latere vel basi (ab initio cum apice) oogonii cellula brevi chlorophyllo destituta (vulgo inani) convexo; oogonio globoso vel obovato-globoso, oosporo globoso chlorophylloso, membrana non crassa, oogonium non plane complente. Diametr. fili 26—60 μ ; lat. oogon. 104—136 μ ; diametr. oospor. 88—120 μ . In limite maris.

Oedogonium bathmidosporum Nordst. Oe. dioicum, nannandrium, idioandrosporum?; oogonio solitario, terminali, ellipsoideo vel paullo obovato-ellipsoideo operculo apicali minimo caduco aperto; oospora oogonium plane com-

plente membrana in latere exteriore longitudinaliter costata, costis circiter 12, subtilissime crenulatis, inter costas subtilissime transverse striata; cellula suffultoria interdum subtumida; nannandribus basi curvatis, in cellula suffultoria sedentibus, bicellularibus, spermogonio exteriore unicellulari.

Crass. cell. veg.	14—16 μ , long. 3—6 plo major;
" " suffult.	16—22 μ , " 2 $\frac{1}{2}$ —5 " "
" " stip. nannand.	6—10 μ , " 30 μ ;
" " spermog.	7—10 μ , " 12—17 μ ;
" " oogon.	32—38 μ , " 42—50 μ .

Thümen, F. von. *Vossia*, eine neue Ustilagineen-Gattung.

(S. A. aus d. österr. botan. Zeitschrift. 1879.)

Diese von Prof. Voss entdeckte neue Gattung unterscheidet sich von der ihr zunächst stehenden *Tilletia* dadurch, dass die sporentragenden Aestchen sich nicht bei der Reife der Sporen auflösen, sondern auch noch nach derselben erhalten bleiben und um die Spore einen Gallertschlauch oder eine Gallerthülse bilden.

Die Diagnose lautet demnach:

Vossia Thümen, nov. gen.

Mycelium e hyphis tenuibus, hyalinis, 4—5 Mm. crassis, apice non dissolutis sed pseudoascum vel folliculam gelatinosam, subdurabilem circa sporam maturam, cum processo sublongo cormoideo formans, sporae ellipsoideae vel ovatae, fuscae.

Vossia *Moliniae* Thümen nov. spec.

V. semina vel ovaria tota implectens, subdeformans, augens-turgens, nigrificans, demum dirumpens et protuberans; mycelii hyphis sporiferis longis, tenuibus flexuosisve, hyalinis, apice non dissolutis, folliculam gelatinosam, subdurabilem circa sporam maturam cum processo sublongo, sursum sensim incrassato, cormoideo formans; sporis ellipsoideis vel ovatis vel raro interdum clavulatis, utrinque angustato-rotundatis, raro subacutatis, sordide fuscis, episporio tenui, obsolete punctulato, 20—30 Mm., plerumque 24 Mm. long., 14—16 Mm. crasso. In *Moliniae* coeruleae Mnch. ovarii.

Müller, Dr. J. Notice sur la Nature des Lichens.

(Archives des sciences physiques et naturelles.

III. Période. Tome 1. No. 1.)

Die Lichenologen erachten die Frage nach der Natur der Flechten trotz der Untersuchungen und Cultur-Versuche von Schwendener, Bornet, Treub, Winter und Stahl noch

immer nicht für entschieden. Sie unternehmen die verschiedensten Versuche, ihre Ansicht, dass die Gonidien von den Flechten selbst erzeugte Körper seien, zu beweisen.

Müller Arg. hat nun mit ausserordentlich starken Vergrösserungen die Hyphen der verschiedensten Theile des Flechten-Thallus und der Früchte untersucht. Das Resultat ist, dass er die Anwesenheit der sog. Mikrogonidien im Lumen der Hyphen bestätigt. Sie sollen besonders schön und leicht im Thallus von *Parmelia prolixa* var. *erythrocardia* Müll. Arg. zu sehen sein, wo sie so intensiv grün gefärbt sind, dass es schwierig ist, eine Differenz in der Farbe der Mikrogonidien gegenüber den Thallusgonidien zu erkennen. Nach Müller's Ansicht ist die Existenz dieser Körper und ihr Uebergang in Thallusgonidien durchaus sicher.

Baglietto, F., Lichenes Insulae Sardiniae.

(Nuovo Giorn. botan. Italiano. XI. No. 1.)

Wir reproduciren aus dieser Arbeit nur die Diagnosen der neuen Arten:

Ramalina Bourgeana Mont. β . *Morisiana*. Thallus caespitosus, firmus, cartilagineus, crassus, late adplanatus, parce lobato-laciniatus, aetate cinnamomeus, reticulatim scrobiculato-rugosus. Apothecia terminalia, pedicellata, concava aut plana, quandoque undulata, infra laevia vel parce reticulata, margine angustissimo, disco alboglaescente. Asci crebri ovoideo-elongati 8-spori; paraphyses stipatae apice vix incrassatae. Sporae strictae ellipsoideae, obtusae rectae leviterve incurvatae, plerumque stramineo-diaphanae, 0,015—16 Mm. long., 0,004—5 Mm. crassae. — Ad rupes granitoideas.

Lecanora Sardoia n. sp. Thallus tartareus, albes-cens, aetate dilute ochraceus, Hydrate Kalico cito in rubrum sanguineum tingitur, tenuiter rimuloso-areolatus, subeffiguratus, protothallo nigro limitatus et nonnumquam decussatus. Apothecia superficialia, majuscula aut mediocria, plerumque discreta, disco atrofusco, nudo, plano, demum convexulo, excipulo thallode crassiusculo, integro, constanter coronata. Asci 8-spori, elliptico-lanceolati, inter paraphyses conglutinatis apice incrassato-flavescentes nidulantes. Sporae ellipsoideae vel ovoideae, 0,013—17 Mm. long., 0,008—9 Mm. crass., hyalinae, simplices, nonnumquam inter materiam minutissime granulosam nucleola bina, sphaeroidea, majora foventes, demum episporio crassiusculo praeditae. Ad rupes saxaque granitoidea.

Lecanora puniceo-fusca n. sp. Thallus irregulariter granuloso-verrucosus, sordide albidus, verrucae magnitudinis variae, contiguae vel discretae, rotundato-tumidulae aut nonnihil angulosae, supra scabriusculae, hypothallo nigro evanescente enatae. Apothecia sessilia, discreta, passim plura stipata et mutua pressione angulosa, disco plano, leviterve convexulo, puniceo-fusco, nudo, margine thallino cinerascens discum aequante, tenui, integro, mox disco concolore tandemque demisso. Asci clavati 8-spori; paraphyses graciles, apice incrassato flavescens conglutinatae. Sporae angustae oblongato-ellipsoideae, hyalinae. — Ad rupes granitoideas.

Lecanora rubicunda nov. sp. Thallus subcartilagineo-membranaceus, verrucoso-granulatus, albicans, adhibito Hydrate Kalico rubescens, effusus. Apothecia emerso-sessilia, disco plano aut convexulo, subfusco-erythrino hydr. Kali sanguinea, pruina laevissima irrorata tandem polito, excipulo thallode tenui, integro persistente praedita. Asci clavato-saccati, 8-spori, inter paraphyses validiores, apice articulatae, incrassatae, flavescens, nidulantes. Sporae ellipsoideae aut ovoideae dilute stramineo-diaphanae, episporio tenuissimo. — Ad Opuntias.

Lecanora livido-cinerea n. sp. (Synon.: *Lecanora subfusca* var. *livido-cinerea* Bagl. in Erb. Critt. Ital. II. 167.) Thallus leprosus tenuissimeque granulatus, cinereus, magis minusve effusus. Apothecia superficialia, parvula, attenuata, disco complanato aut vix tumidulo e dilute fusco livescente variegato, obsolete pruinoso, nonnumquam detricto, margine tenui, integro, discum aequante, persistente. Asci clavati 8 spori, paraphysibus gracilibus apice dilutissime subfuscescente conglutinato obvallati. Sporae parvulae elongato-ellipsoideae obtusatae, 0,012—13 Mm. longae, 0,005—6 Mm. crassae, simplices, nonnumquam nucleola bina subpolaria guttam ad instar foventes, stramineo-diaphanae. Ad Ericam arboream.

Lecanora zonata Bagl. β effusa. Thallus sordide cinereo-badius, magis diffractus, zonis periphericis destitutus. Apothecia crebra subinnata, disco concavo vel plano. Sporae subcylindraco-elongatae guttas polares foventes, 0,011-13 Mm. long., 0,004 Mm. crassae.

Lecanora polytropa var. *inops*. Apothecia exigua in verruculis thalloideis dispersis singulo, disco vix tumidulo, livido, dein olivaceo-nigrescente, excipulo thallode integro, crassiusculo constanter marginato. Asci parvuli clavati 8-spori, paraphysibus conglutinatiss, apice flavescens obvallati. Sporae exiguae, ellipsoideae, hyalinae, episporio tenui, 0,009—0,010 mm. long., 0,005 Mm. crassae.

Lecanora straminella n. sp. Thallus pallide stramineus, minutim granulosus, maculiformis aut dispersus et fere nullus. Apothecia exigua, disco plano dilute subfuscescente-carneo, primitus pruina laevissima irrorato, cito nudo, margine crassiusculo thalli concolore, integro, persistente. Asci clavati 8-spori inter paraphyses conglutinatas apice flavescentes nidulantes. Sporae parvulae, breviter obtuseque ellipsoideae, simplices, hyalinae, episporio tenui. Ad trabes. —

β . *lithophila*. Thallus in parvulas plagulas orbiculatas inclusus. Apothecia crebra, disco ochroleuco, nudo, margine attenuato, demum subdemisso. Ad saxa micacea. —

Rinodina Beccariana Bagl. Prosp. Lich. 239. β . *tympanelloides*. Thallus verruculosus, pallide sulphureus, verrucae minutae interdum subareolatae, crenulatae, hypothallo atro admodum dispersae. Apothecia in singula verrucula solitaria, primitus punctiformia, innata, mox omnino emersa, concava aut plana, margine proprio tenui, excipulum thalloideum integrum, discum nigricantem (humectum castaneo-fuscum), nudum, superante, demum excluso. Asci crebri, clavati, 8-spori; paraphyses tenues, conglutinatae, apice incrassato diluto fuscescente. Sporae fuscescentes ellipsoideae, obtusiusculae vel utrinque mucronulatae, 0,017—20 Mm. long., 0,009—011 mm. crassae, biloculares, in quovis loculo nucleolum sphaeroideum foventes, nucleoli non raro pedicello brevi, crasso, invicem conjuncti. Ad rupes granitoideas.

γ . *cinerea*. Thallus cinerascens in crustam verruculosam diffractam dispositus. Apothecia plana aut convexula. Sporae 0,020—23 Mm. long., 0,009—011 Mm. crassae. —

Rinodina pruinella n. sp. Thallus albus vel cinereo-albicans, contiguus, granuloso-verruculosus, in plagulas plerumque orbiculares dispositus; hypothallo inconspicuo. Apothecia lentiformia, attenuata, plana vel convexula, disco nigricante pruina alba asperso, excipulo thallode integro aut vix crenulato, constanter coronata. Asci clavati, 8-spori, paraphysibus tenuibus apice incrassatis fuscescentibus obvallati. Sporae oblongo-ellipsoideae nonnumquam in medio tumidulae, primum binucleatae, nuclei plerumque sphaeroidei, demum septo crassiusculo biloculares, fuscescentes, 0,018—20 Mm. long., 0,008—010 Mm. crassae. Super corticem Fici Caricae. —

Aspicilia cinerea L. γ . *rubicunda*. Thalli areolae lateritiae oris albae, majores, complanatae aut leviter concaviusculae, polygonae. Apothecia omnino immersa in singula areola solitaria rariter bina, disco atro, nudo, plano.

Gyalecta thelotremella n. sp. Thallus albus vel ex albido-carneo variegatus, tartareus, crassiusculus, subundulato-inaequalis, contiguus, tenuissimeve rimulosus, effusus, protothallo albo obsoleto. Apothecia minuta, rotundata, quandoque subellipsoidea, immersa, disco concavo aut plano dilute roseo, demum fuscidulo vel nigrescente, exipulo crasso, integro, tumido, thalli concolore, tandem attenuato, depresso. Asci elliptico-lanceolati, 8-spori, paraphysibus affluentibus capillaribus obvallati. Sporae plerumque ellipsoideae rariter ovoideae, pluriloculares, loculis polymorphis, hyalinae, 0,019—25 mm long., 0,010—12 mm. crass. Ad rupes calcareas.

Lecidea Sardoia Bagl. in Erb. Critt. Ital. II. No. 516. Thallus tartareus, areolatus, albidus, pulverulentus, demum e carneo ad subfuscum vergens, nudus: areolae planae rugulosaeve, polymorphae in crustam effusam, undulatam, rimuloso-diffractam congestae, hypothallo atro obsoleto. Apothecia inter areolas immixta easque vix aequantia, subcontigua, adpressa aut plura confluentia, admodum attenuata, constanter plana, nonnumquam rimulosula, tenuissime marginata, pruina alba demum laevissima suffusa. Asci clavati 8-spori paraphysibus conglutinatiss apice viridi-fuscescentibus obvallati. Sporae oblongae, breviter fusiformes, in utroque polo nucleolum sphaericum foventes, episporio tenuissimo, hyalinae, 0,012—15 mm. long., 0,004—5 mm. crassae. Ad rupes granitoideas.

Lecidea platycarpoides nov. spec. Thallus tartareus, crassus, cinereo-albicans, aequalis, areolatus, subtiliterque rimulosus, hypothallo albo enatus. Apothecia majora (1½, 2 mm. lata), omnino emersa, sessilia, discreta aut botryose aggregata, deformataque, primitus plana, dein convexa nonnumquam umbonata, pruina laevi cinerea irorata, margine crassiusculo inflexo, integro corrugato, nudo, demum attenuato subreclinante. Hypothecium crassum, nigrum, lamina tenuis, alba. Spermogonia copiosa in singula areola bina ternave, minuta, immersa, apice nigro erumpentia. Asci late clavati 8-spori, paraphysibus gracilibus conglutinatiss apice fuscescentibus obvallati. Sporae mediocres, ovoideae aut ellipsoideae, episporio tenuissimo, hyalinae, 0,016 mm. long., 0,008—9 mm. crassae. Spermatia cylindrica 0,008—0,010 mm. long., 0,002 mm. crass. Ad rupes granitoideas.

(Schluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical
Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [18_1879](#)

Autor(en)/Author(s): Kirchner Oskar

Artikel/Article: [Repertorium. Algen. \(Schluss.\) 56-63](#)